



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Wolfenschiessen/NW: Suche nach den vermissten Kindern wird anfangs Woche fortgesetzt

Auch am Sonntag, 26.07.2009, blieben sämtliche Versuche, die zwei vermissten Kinder zu orten, erfolglos.

Am 9. Tag standen wiederum Angehörige der Seepolizei und der Feuerwehr mit zwei Booten im Einsatz. Wie jeden Tag wurde die Seeoberfläche nach allfälligen Hinweisen, die zum Auffinden der vermissten Kinder führen, abgesucht.

Da sich das Einsatzgebiet in den Tiefen von bis zu 100m als äusserst komplex erwies, musste der Spezialist der Tauch-Treff AG heute Nachmittag sogar einen dritten Tieftauchgang vornehmen. Die Unterstützung für den Taucher wurde auch heute durch die Tauchsportgruppe Poseidon Luzern mit dem Bergungsschiff Kon-Tiki sichergestellt.

Auf den geplanten Einsatz der Flächensuche mit der Unterwasserkamera musste dieses Wochenende verzichtet werden. Dies auf Grund der schlechten Sichtverhältnisse unter Wasser. Wann dieses Mittel zum Einsatz kommt, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch offen.

Für den Montag, 27. Juli 2009, sind nebst der Absuche der Seeoberfläche vorerst keine speziellen Massnahmen geplant.

Bei neuen wesentlichen Erkenntnissen wird die Kantonspolizei wieder informieren.

Stans, 26. Juli 2009

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN
Kommandodienst

Stefan Stadelmann

Kommandodienste

Kreuzstrasse 1
6371 Stans

Telefon
041 / 618 44 66

Fax
041 / 618 45 87

E-Mail
kantonspolizei@nw.ch

Internet
www.nidwalden.ch